

1.1. GNADE UND WAHRHEIT

Habe ich ein emotionales oder ein geistliches Problem?

Der Mensch ist nach dem Bild Gottes geschaffen

1. Mose 1,27: Und Gott schuf den Menschen nach seinem Bild, nach dem Bild Gottes schuf er ihn; als Mann und Frau schuf er sie.

Römer 8,29: Denn die er vorher erkannt hat, die hat er auch vorherbestimmt, dem Bilde seines Sohnes gleichförmig zu sein, damit er der Erstgeborene sei unter vielen Brüdern.

Es gibt **Eigenschaften Gottes, die nicht auf Menschen übertragbar sind** (allmächtig, allwissend, allgegenwärtig, etc.) und die, die **übertragbar** sind (gerecht, liebevoll, heilig, treu).

Je ähnlicher wir Gott in seinen übertragbaren Eigenschaften werden, desto weniger emotionale Probleme werden wir haben!

WIE WERDEN WIR CHRISTUS ÄHNLICHER?

Indem wir in diesen Persönlichkeitsaspekten Gott täglich ähnlicher werden:

1. Bindung;
2. Abgrenzung;
3. Umgang mit Gut und Schlecht;
4. Erwachsen werden

Gnade und Wahrheit sind zwei Hauptmerkmale des Charakters Gottes (**Joh 1,14**). Was sind eigentlich Gnade und Wahrheit?

GNADE

- ist die erste Voraussetzung für unsere Gottesähnlichkeit
 - beschreibt die Beziehung Gottes zu uns
- ist die unverdiente Gunst Gottes gegenüber uns Menschen
 - ist bedingungslose Liebe und Annahme. Solche Liebe ist die Grundlage für jede Heilung des menschlichen Geistes!
- ist in der Bibel nicht klar von der Liebe Gottes zu unterscheiden
 - kommt zu uns durch Jesus Christus (Römer 5,8; Gal 1,6)
 - ist der Beziehungsaspekt des Charakters Gottes.

WAHRHEIT

- ist die zweite Voraussetzung für unsere Gottesähnlichkeit
 - beschreibt die Realität wie sie ist
- beschreibt den Strukturaspekt des Charakters Gottes; Gnade beschreibt den Beziehungsaspekt
 - gibt uns die Richtung vor, was wir tun sollen und was nicht
 - definiert die Grenzen
- enthält die Information darüber wie wir geistlich und seelisch werden sollen (ähnlich wie unsere DNA die Information über unser physisches Aussehen enthält).

WAHRHEIT OHNE GNADE

Übung: Beispiel von Eva und Adam (1. Mose 3,8-10).

1. Wie war die Beziehung zwischen Gott und den Menschen ursprünglich? In welcher Beziehung standen Wahrheit (Struktur) und Gnade (Beziehung)?

2. Was hat die harmonische und glückliche Beziehung zwischen Gott und Eva und Adam zerstört?

3. Was waren die Begleiterscheinungen der gestörten Beziehung, die man bei Eva und Adam feststellen konnte?

4. Welche geistliche Prinzipien hast du in dieser Begebenheit entdeckt? Wie konntest du sie in deinem Leben anwenden?

Wahrheit ohne Gnade verurteilt, zerstört uns und bringt uns zu sagen: „Ich werde dich lieben nur wenn du tust was richtig und wahrhaftig ist.“ Wahrheit ohne liebevolle Beziehung bringt Schuld, Angst, Wut und andere schmerzvollen Gefühle.

GNADE OHNE WAHRHEIT

Menschen, die mit viel Liebe, aber ohne Wahrheit (Struktur) erzogen worden sind, haben keine Richtung und führen oft ein chaotisches Leben.

Trennung von Gnade und Wahrheit führt immer zur Zerstörung.

GNADE UND WAHRHEIT ZUSAMMEN

Gnade und Wahrheit zusammen machen die Folgen des Sündenfalls, die Trennung von Gott und den Menschen, wieder gut. Mit Gnade alleine sind wir sicher vor der Verurteilung, aber können nicht die echte Intimität erfahren. Wahre Intimität kommt immer zusammen mit der Wahrheit (Beispiel der Ehebrecherin aus Johannes 8,3-11. Jesus schenkt ihr Vergebung, nimmt sie bedingungslos an und gibt ihr eine klare Richtung).

GNADE + WAHRHEIT = HEILUNG

(Aus „Changes that Heal“, Dr. H. Cloud, Zondervan, 1992)

1.2. GNADE, WAHRHEIT UND ZEIT

Analyse 1. Mose 3,1-10 unter Berücksichtigung von Gnade, Wahrheit und Zeit.

Oft versuchen wir zu verstecken wer wir wirklich sind. **Erst wenn wir ehrlich sein können wer wir sind und die Menschen finden, die uns so akzeptieren, kann die Heilung statt finden (Kirche und AA Gruppe).** Schuld, als eine der Haupthindernisse des Wachstums, kann durch Gnade und Wahrheit überwunden werden. Wir haben emotionale Probleme weil wir verletzt wurden oder jemanden verletzt haben. Das Resultat dieser Verletzungen ist, dass wir uns verstecken, weil wir Scham oder Schuld empfinden.

Wir verurteilen uns selbst oft bevor wir uns überhaupt die Gelegenheit geben das wahre Problem herauszufinden.

Wie löst Gott das Problem mit der Sünde und ihren Folgen, die durch die Tat von Adam und Eva entstanden sind? 1. Mose 3,23.24.

Gott schickt die Menschen aus der Ewigkeit in die „Zeit der Erlösung“, um die Folgen des Sündenfalls in Ordnung zu bringen. Danach wird er die erlöste Schöpfung und uns Menschen wieder in die Ewigkeit zurückbringen. Die „Zeit der Erlösung“ existiert nur zum Zweck der Erlösung der Menschheit.

Gleichnis von den anvertrauten Talenten (Matt 25,14-30; besonders Verse 26.27). Was war entscheidend für den Erfolg/Misserfolg der Knechte? Das Talent des dritten Knechts wurde von der Zeit und Erfahrung versteckt.

Manchmal geschieht etwas Ähnliches mit uns (wie mit dem dritten Knecht). Wir entziehen bestimmte Aspekte unserer Persönlichkeit der Zeit und der Erfahrung und sie bleiben genauso wie sie waren als sie in der schlechten Zeit begraben wurden. Wenn ein Aspekt der Persönlichkeit nicht in die „Zeit eingeht“, dann bleibt die emotionale Reife dieser Person an dieser Stelle stehen.

